Hast du Fridolin überall gefunden?

Titelseite: Er sitzt oben auf Lars.

Seite 1: Im Gras unter der Laterne.

Seite 2: Er schaut hinter Schranke Sina hervor.

Seite 3: Im hellen Fenster der Bäckerei.

Seite 4: Neben Leas Werkzeugkiste.

Seite 5: Auf dem Dach von Toris Haus.

Seite 6: Er fährt auf dem Mehlsack mit.

Seite 7: Oben auf dem Regal bei den Brötchen.

Seite 8: Vorne in der Mitte, mit seinem Stück Zopf.

20 JAHRE seit 2006 TECDOOR HÖRMANN Kompetenzcenter

20 Jahre TECDOOR – Tore und Türen seit 2006
Industrietore, Verladetechnik und Zufahrtskontrolle
Besuche uns in der Ausstellung in Mägenwil
www.tecdoor.ch · Tel. 062 896 22 22



Der grosse Lastwagen und die Brötchen

Eine Geschichte mit Tori, Lea und Kater Fridolin

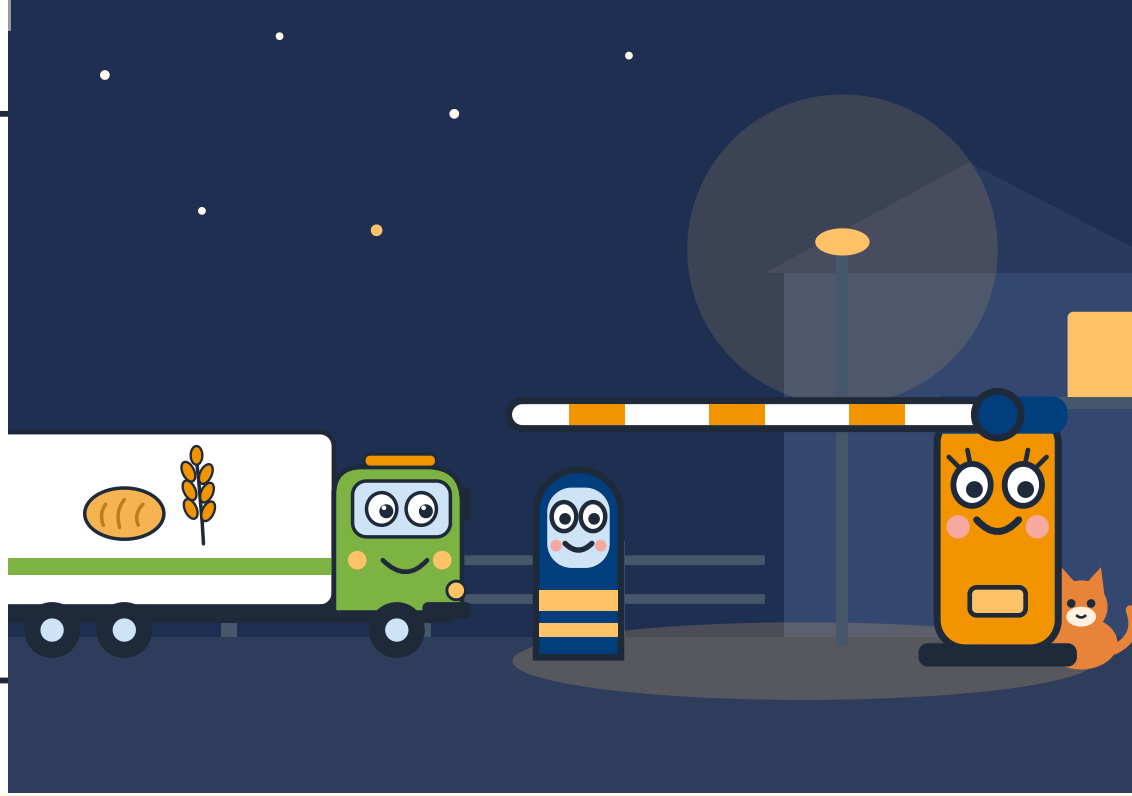
20 JAHRE seit 2006 TECDOOR HÖRMANN Kompetenzcenter



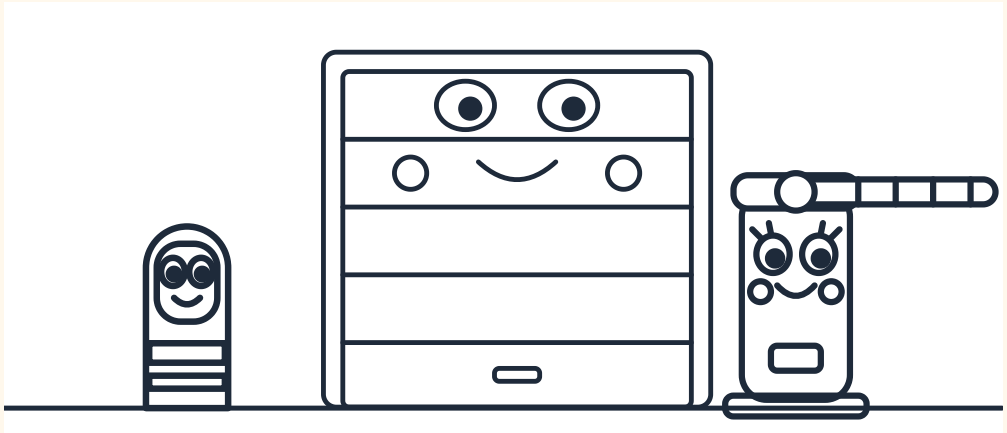
Es ist noch dunkel. Die Sterne blinzeln, und das ganze Dorf schläft. Nur einer ist schon wach: Lars, der grosse Lastwagen. Er brummt die Landstrasse entlang.
Brumm, brumm!

Hinten im Kasten hat Lars viele Säcke Mehl. «Die Bäckerei am Dorfrand wartet auf mich», sagt Lars. «Ohne Mehl gibt es keine Brötchen!»





Male Lars, Tori und Fridolin an! Und unten Ingo, Sina und Paul. Welche Farben gibst du ihnen?



An der Einfahrt zum Bäckereihof stehen zwei, die gut aufpassen: Schranke Sina und Poller Paul. Sie schauen, dass nur die richtigen Fahrzeuge in den Hof fahren.

Lars hält an. «Guten Morgen! Wer kommt denn da?», fragt Sina. «Ich bin Lars, und ich bringe das Mehl.» Paul blinzelt. «Lars mit dem Mehl? Dich kennen wir doch!»



«Gute Fahrt, Lars!», rufen die beiden. Paul macht sich ganz klein und versinkt im Boden. **Ssssumm!** Sina hebt ihren langen Arm. Hoch, hoch, hoch!

Langsam rollt Lars in den Hof. Hinter ihm senkt Sina den Arm wieder. **Klick!** Und Paul kommt wieder aus dem Boden. So passen die beiden weiter auf, bis das nächste Fahrzeug kommt.

Da geht die Sonne auf, und der Himmel wird hellorange. Bäcker Beni bringt einen Korb voller warmer Brötchen. Eins für Lars, eins für Lea, eins für Ingo und eins für Tori. Eins für Sina und eins für Paul. «Gut gemacht, alle zusammen!», sagt Lea.

Und wer miaut da so leise? Fridolin! Er bekommt ein Stück Zopf. **«Miau!»**, schnurrt Fridolin. Das heisst: «Danke!»





Lars fährt ein Stück nach vorn, und Ingo schliesst sich wieder. **Ssssumm!** Drinnen ist es warm und gemütlich. Bäcker Beni knetet den Teig. Er formt kleine Brötchen und einen langen, geflochtenen Zopf. Ab in den Ofen!

Bald duftet der ganze Hof nach frischem Brot. Tori schnuppert: **«Mmmh!»** Lars schnuppert: **«Mmmh!»** Sogar Sina und Paul an der Einfahrt schnuppern: **«Mmmh!»**

Im Hof wartet Ingo, das grosse blaue Tor der Backstube. Gleich nebenan, am Wohnhaus, wohnt Tori, Ingos kleiner Cousin. Tori reibt sich die Augen. «Ingo, darf ich zuschauen?» – «Klar, Tori!»

Lea ist auch schon da. Sie schaut die Laderampe an, so wie bei jeder Wartung. Sie lässt die Rampe einmal hoch- und wieder hinunterfahren. «Alles in Ordnung», sagt Lea. «Die Rampe ist bereit!»



Ingo öffnet sich. **Ssssumm!** Er fährt nach oben, bis die Öffnung ganz frei ist. Lars fährt langsam rückwärts. **Piep, piep, piep!** Lea winkt ihn heran. «Noch ein bisschen … und stopp!»

Rund um die Öffnung sind dicke, weiche Polster. Sie legen sich an Lars wie eine Umarmung. «Das kitzelt!», lacht Lars. «So bleibt die Wärme in der Backstube», sagt Ingo. «Und die kalte Morgenluft bleibt draussen.»



Aber halt: Die Ladefläche von Lars ist ein bisschen tiefer als der Boden der Backstube. Kein Problem für die Rampe! Sie hebt sich, streckt ihre Lippe aus und legt sie sanft auf die Ladefläche. **Klick!** Jetzt gibt es keine Stufe mehr.

«Die Rampe passt sich an jeden Lastwagen an», erklärt Lea. «An hohe und an tiefe.» Bäcker Beni rollt die Mehlsäcke mit dem Hubwagen hinein. Eins, zwei, drei …